

## Musik fürs ganze Haus

**Sonys neuer Musik-Server kann vier Räume bedienen.**

Der Trend geht zur Komplettanlage, auch bei den so genannten Musik-Servern. Sony bringt die neue „Gigajuke“ sogar in zwei verschiedenen Versionen: die NAS-E 35 (400 Euro) als Insellösung und die NAS-SC 55 mit integriertem WLAN, die bis zu vier Räume mit unterschiedlicher Musik versorgen kann. Sie wird komplett mit einem Nebenraum-Client geliefert für zusammen 1.000 Euro. Weitere Clients sind für 300 Euro einzeln erhältlich. Beide Anlagen haben 80-GB-Festplatten und ein RDS-Radio an Bord und können auch von externen Analogquellen aufnehmen. CDs werden



über den internen Player auf die Festplatte gerippt – bei der 55er wahlweise in den Formaten PCM oder MP3 bis 256 kBit/s. Auf einem großen Farb-Display zeigt die NAS-SC 55 neben den

Textinformationen auch das Album-Cover an, und sie kann dank DLNA auch auf die PC-Festplatte zugreifen. Die beiden Anlagen kommen Ende Mai in den Handel.

## AAC – hochauflösend

**Fraunhofer-IIS stellt verlustfreien Codec vor.**

Bis vor ein, zwei Jahren kannten die Entwickler neuer Audio-Codex immer nur eine Richtung: immer kleinere Datenraten bei dennoch akzeptabler Klangqualität. Doch seit sich schnelle DSL-Verbindungen sowie Festplatten und optische Discs mit immer größerer Speicherkapazität durchgesetzt haben, denkt die MP3-Branche um: Plötzlich geht es um Qualität, um hohe Auflösung – und die Datenraten sind zweitrangig.

So hat nun auch das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen, Vater von MP3 und AAC, einen Codec entwickelt, der Auflösungen bis zu 24 bit und 192 kHz verlustfrei um etwa 50 Prozent zusammenstauchen kann. Er nennt sich HD-AAC, basiert auf dem Standard MPEG-4 SLS und ist kompatibel zum herkömmlichen AAC. Denn das Signal enthält stets einen klassischen AAC-Kern, und den können alle AAC-tauglichen Anwendungen wie

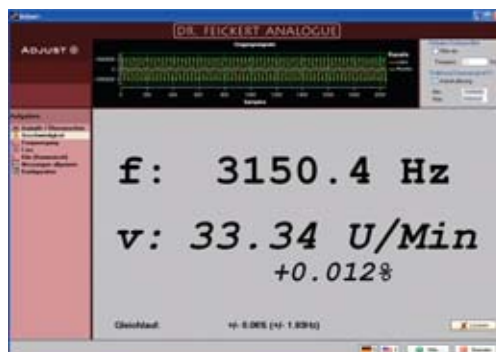


iTunes und iPod abspielen – in herkömmlicher Qualität. Die volle, bitgenaue Version bleibt aber künftigen Anwendungen und Playern vorbehalten. Die Fraunhofer-Leute wollen mit HD-AAC auf dem Markt für hochkarätige Musik-Downloads Fuß fassen.

## Vinyltest am PC

**Mit „Adjust+“ wird der PC zum Einmess-Computer.**

Einst gab es von Ortofon den legendären Mess-Computer TC-3000 für Plattenspieler. Heute lässt sich der Vinyl-Dreher sehr viel preisgünstiger messen, analysieren und optimieren: mit der Software „Adjust+“ am PC. Für ganze 200 Euro, komplett mit Testschallplatte, bietet sie Mess- und Justiermöglichkeiten für den Azimut des Abtastdiamanten zur Optimierung der Stereo-Kanaltrennung,



Frequenzgang mit Rosa Rauschen oder Sinus-Sweep, Drehzahl und Gleichlaufanalyse, Bestimmung der Resonanzfrequenz der Kombination aus Tonarm und Tonabnehmer, Klirrfaktormessung etc. Alles was Sie brauchen ist ein Windows-PC mit einer hochwertigen Soundkarte. „Adjust+“ ist ab Ende April im Online-Shop von Dr. Christian Feickert erhältlich unter [www.adjustplus.de](http://www.adjustplus.de).

# Ripping leicht gemacht

Netzwerk-Server mit integriertem PC-Laufwerk.

Eine große CD-Sammlung auf einen Musik-Server zu übertragen, mit samt allen Metadaten und Cover-Fotos, ist ein mühsames Geschäft. Das nordirische Unternehmen Ripfactory hat deshalb eine weitestgehend automatisierte Kombination aus Netzwerk-Server und CD-Laufwerk entwickelt: den Ripserver. Er enthält ein RAID-1-Festplattensystem zur Datensicherung, das mit den Kapazitäten 500 GB für 750 Euro oder 1.000 GB für 900 Euro zu haben ist, und ein CD-Wiedergabelaufwerk mit Schlitz-einzug. Es gibt weder Tasten noch Display – nach dem Einschieben der CD



wird die Musik vollautomatisch in hoher Qualität ausgelesen und im Format MP3 mit wählbarer Datenrate oder verlustfrei als FLAC auf der Festplatte abgelegt. Sämtliche Metadaten, also Titel, Interpreten, Coverfoto, etc. holt sich der Server automatisch via Internet. Konfiguriert wird das Gerät über LAN am Webbrowser des PC. Dank UPnP und den integrierten Server-Anwendungen Twonkyvision und Slimserver können alle standardkonformen Streaming Clients unmittelbar auf die Musik des Ripservers zugreifen, ganz ohne PC.

## Radiopaket ins Kabel!

Volles Programmangebot ab Mai in den Kabelnetzen.

In der letzten Ausgabe mussten wir diese Überschrift noch mit einem Fragezeichen versehen – jetzt ist es amtlich: Kabel Deutschland und Unitymedia (NRW und Hessen) werden im Mai das komplette Radiopaket der ARD im DVB-Format in ihre Kabelnetze einspeisen. Kabel Baden-Württemberg folgt peu à peu im Laufe des nächsten halben Jahres. Allerdings wird Kabel Deutschland die

Programme zunächst nur mit 256 kBit/s und ohne Radiotext-Informationen anbieten können. Erst im Mai 2009 stehen dort genügend Kapazitäten für die ungeschmälerete Einspeisung bereit. Dagegen beziehen Unitymedia und KabelBW das Hörfunk-Paket auf dem Landweg direkt vom Frankfurter ARD-Stern und werden es vom Start weg in voller Schönheit mit 320 kBit/s an die Kunden weiterleiten.

## Highend wächst um 20 %

Branchentreffen vom 24. bis 27. April in München.

Sie hat sich längst als Europas führende Messe für den guten Ton etabliert, und sie wächst von Jahr zu Jahr: Die Münchner Highend erweitert ihre Ausstellungsfläche diesmal um fast 20 Prozent auf über 18.000 qm. Damit stehen jetzt 83 Vorführräume und zwei Atrien mit Sitzoasen, Catering und Ruhezeiten zur Verfügung. Über 200 Aussteller haben sich angemeldet. Besondere Attraktionen sind wieder die Technologiebühne, das

„Tonträgerdorf“ und diverse Live-Musik-Darbietungen. Der 24. April ist für Fachbesucher reserviert – am 25., 26. und 27. April hat jedermann Zutritt. Die Tageskarte kostet zehn Euro, die Familienkarte für zwei Erwachsene und bis zu drei Kinder 20 Euro. Kleinkinder werden kostenlos im Messe-Kindergarten betreut. Ort der Handlung ist das M.O.C. in München Freimann, Lilienthalallee 40. Infos unter [www.highendsociety.de](http://www.highendsociety.de).



Handgefertigte Lautsprecher von PIEGA sind zu hören bei:

**HiFi Play** 10559 Berlin  
**Audio Forum** 10709 Berlin  
**HiFi im Hinterhof** 10963 Berlin  
**hifi elements** 12163 Berlin  
**Wiesenhavern** 20095 Hamburg  
**HiFi Studio Bergedorf** 21029 Hamburg  
**HiFi Studio Bramfeld** 22175 Hamburg  
**hifi & hifi** 26125 Oldenburg  
**Klangkultur** 26180 Rastede  
**Fernseh Müller** 26506 Norden  
**Studio 45** 28195 Bremen  
**Alex Giese** 30159 Hannover  
**Radio Ferner** 38100 Braunschweig  
**Audio 2000** 42103 Wuppertal  
**Liedmann** 44805 Bochum  
**Pawlak HiFi Spezialist** 45127 Essen  
**Moldenhauer** 45663 Recklinghausen  
**StellVa ohg** 45770 Marl  
**Tonart May** 47798 Krefeld  
**Musikhaus Witte** 49661 Cloppenburg  
**HiFi Eins** 50676 Köln  
**HiFi Profis** 60318 Frankfurt  
**HiFi Dillity** 63739 Aschaffenburg  
**HiFi Profis** 64283 Darmstadt  
**HiFi Forum Preul** 66111 Saarbrücken  
**MT Tonstudio** 68161 Mannheim  
**Studio 26** 70178 Stuttgart  
**HiFi + Wohnen Schild** 71101 Schönaich  
**Akustik Studio Biegler** 72764 Reutlingen  
**Ton + Bild Kobler** 73230 Kirchheim unter Teck  
**High Fidelity Löb** 76131 Karlsruhe  
**Audio Box** 77855 Achern  
**sysWorx entertainment studios** 78464 Konstanz  
**HiFi-Studio Polansky** 79098 Freiburg  
**Velde TV-Media+HiFi** 79104 Freiburg  
**Akustik-Studio Herrmann** 79539 Lörrach  
**life like** 81925 München  
**M & K** 84032 Landshut  
**HiFi Forum** 91083 Baiersdorf  
**Klang Galerie A. Seidl** 93047 Regensburg

Vertrieb für Österreich: Tel +43 1 2800526  
Manfred J. Stellovsky Audio Vertretungen  
Vertrieb für die Niederlande: Tel +31 73 6419431  
BSA Bouke Seelemeyer Audio

**PIEGA SA** 8810 Horgen, Schweiz, [www.piega.ch](http://www.piega.ch)

**PIEGA**  
S W I T Z E R L A N D